

## Der Verein Heilpädagogische Schule (HPS) Niesen ab 2013

- 2013 Die Schülerinnen und Schüler der HPS werden in Spiez im Pavillon 1 an der Hofachernstrasse unterrichtet, diejenigen in Frutigen im Schulhaus Widi. Die Gemeinde Spiez verkauft der Ramsay Foundation, Basel, das Land an der Hofachernstrasse im Baurecht zum Bau eines neuen Schulhauses für die HPS, für das Zentrum für Hören und Sprache und eventuell eines Kindergartens im Baurecht.
- 2015 Die Sonderschulen unterstehen der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons. Neu sollen diese Schulen der Erziehungsdirektion zugeteilt werden. Was dies für den Verein bedeuten wird, wird im grossen Rat verhandelt. Die Übergabe soll 2022 abgeschlossen sein.
- 2015 Ein Leitbild wird erstellt. Die zwei Standorte ermöglichen individuell angepasste Lösungen..
- 2016 Der Mietvertrag im Widi, Frutigen, wird verlängert.
- 2017 Gemäss Betriebsbewilligung der GEF hat die HPS Niesen zwei Standorte, Frutigen und Spiez.
- 2019 Der seit der Gründung des Vereins 2013 amtierende Schulleiter, Herbert Grünig, wird pensioniert. Eine neue Schulleiterin, Simone Guyot, übernimmt sein Amt.  
-Mehrere Vorstandsmitglieder treten vom Vorstand zurück und können glücklicher weise ersetzt werden.  
-An der Mitgliederversammlung bestätigen die Mitglieder die beiden Standorte Frutigen und Spiez.  
-Die langjährigen Verhandlungen für das Bauprojekt in Spiez scheitern. Die Gemeinde kauft das Baurecht zurück.
- 2019 Die Gemeinde Frutigen muss das Schulhaus Widi vergrössern, weil die Schülerzahlen steigen. Die Schulleiterin vertritt die HPS in den Bauverhandlungen in Frutigen
- 2020 Ein neuer Investor, Impact-Immobilien, interessiert sich für das Baurecht in Spiez. Im 2020 beginnen die ersten Abklärungen für die Verwirklichung des Neubaus.  
-Die Umstellung der Sonderschulen von der GEF, die neu GSI, Gesundheits-, Sozial- und Integrations-Direktion heisst, zur ERZ, die neu Bildungs- und Integrationsdirektion heisst, schreitet voran. Unsere Schulleiterin erhält laufend Informationen.
- 2020 Die Corona-Epidemie beschäftigt die Schulen. Grosse Einschränkungen und Regeln werden laufend angepasst. Schulleitung, Lehrpersonen, Eltern und Kinder bewältigen einen grossen zusätzlichen Aufwand.
- 2021 Dem neuen Investor gelingt es auch nicht, einen Neubau an Stelle des Pavillons zu realisieren. Der Vorstand entscheidet nun, selbst ein neues Gebäude zu suchen.  
-Der Vorstand beschliesst, die beiden Standorte Frutigen und Spiez aus pädagogischen, organisatorischen und finanziellen Überlegungen falls möglich zusammenzulegen. Mehrere Gebäude werden der HPS angeboten. Leider erfüllt bis jetzt keines den Anforderungen der HPS.
- 2022 Der Umbau des Schulhauses Widi in Frutigen wird fertig. Die HPS eröffnet eine eventuell eine 3. Schulklasse ab Schuljahr 2022/23. Der neue Mietvertrag ist ab Schuljahr 2023 5 Jahre nicht kündbar.  
-Infolge der Umstrukturierungen des kantonalen Bildungswesens wechseln die Integrationslehrkräfte neu zur Bildungs- und Kulturdirektion und sind nicht mehr der HPS angeschlossen. Sie werden in einer schönen Feier verabschiedet.
- 2023 Der Verein HPS Niesen ist 10-jährig. An der Mitgliederversammlung wird von einer Vertreterin des Gemeinderates das neu geplante Pädagogische Zentrum Hofachern Spiez vorgestellt. Die HPS ist in das Projekt integriert.